



SPIELZEIT 2023/24

# OPER



© FELIX GRÜNSCHLOSS

Die Oper Wuppertal steht in den Startlöchern: Der Beginn einer neuen Intendanz ist wie der Aufbruch zu einer aufregenden Reise. Rebekah Rota, die mit der Spielzeit 2023/24 diese Aufgabe übernimmt, hat dafür ein vielseitiges Programm geplant, das einem zuverlässigen Wegweiser folgt: der menschlichen Stimme. Denn diese hat vor allem in Verbindung mit Musik die Kraft, unsere Herzen zu berühren und Seelen zu bewegen. So führt uns diese Reise zu den Höhen und Tiefen des Mensch-Seins, gemeinsam werden wir lachen, weinen, staunen und die Vielfalt unserer Gefühle ergründen.

Jedes Stück ist dabei wie ein neuer Landstrich, der in seinen überraschenden Facetten entdeckt werden will: Du Yuns Oper ›Angel's Bone‹ ist düster und könnte vor der eigenen Haustüre spielen. Mit schonungsloser Ehrlichkeit, dennoch berührend poetisch, thematisiert sie modernen Menschenhandel. Die flankierende Reihe ›Nebenton‹ ermöglicht eine tiefergehende Auseinandersetzung. Richard Wagners ›Tristan und Isolde‹ führt uns nach Cornwall, wo leidenschaftliche Gefühle wie stürmische Wellenberge aufeinandertreffen. In die märchenhafte Welt der Fantasie reisen wir mit Rodgers & Hammersteins ›Cinderella‹: So mitreißend wie die schwungvolle Musik ist Ellas Elan, ihre Welt zu einer besseren zu machen. Davon inspiriert haben wir dank der Förderung im ›Fonds Zero‹ ein wegweisendes modulares Bühnenbild entwickelt, das uns dabei helfen wird, die Produktion klimaneutral zu gestalten.

In der zweiten Spielzeithälfte machen wir mit Georg Friedrich Händels ›Alcina‹ nicht nur einen zeitlichen Sprung zurück in die musikalische Vergangenheit des Barock, sondern besuchen auch die Insel der unberechenbaren Zauberin Alcina. Zurück in heimatische Gefilde bringt uns der Doppelabend ›Erwartung/Der Wald‹ von Arnold Schönberg beziehungsweise Ethel Smyth, in dem es nicht nur um die Beständigkeit der Natur geht, sondern auch um die düsteren Abgründe der Seele. Beenden werden wir die erste Reiseroute im englischen Windsor, in dem es zwei schlaue Nachbarinnen faustdick hinter den Ohren haben: William Shakespeares Komödie ›Die lustigen Weiber von Windsor‹ wurde von Otto Nicolai zu einer beschwingten Oper verarbeitet.

Es wird nicht alles neu, aber manches anders: Die beliebte Matinee wird zum ›Premieren-Teaser‹, mit dem wir uns nicht nur am Sonntagvormittag auf die Neuproduktionen einstimmen. Hinzu kommen verschiedene Zusatzangebote, zum Beispiel die Reihe ›Das Universum der menschlichen Stimme‹, die Rebekah Rota selbst moderieren wird.

Auf unserer gemeinsamen Reise werden wir ebenso inspirierend-neue Orte entdecken wie vertraute Oasen genießen und uns mit jedem erlebten Abenteuer etwas besser kennenlernen. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen und Termine finden Sie im Spielzeitheft 2023/24 und unter [oper-wuppertal.de](http://oper-wuppertal.de)

SPIELZEIT 2023/24

# SCHAUSPIEL



## Auszüge aus dem Expeditionstagebuch

**Sa. 2. September 2023** die sonne hat gerade ihre wechseljahre erreicht sie hat jetzt gerade die hälfte ihres wasserstoffvorrats verbraucht die nächsten sechs milliarden jahre können sie sich ungefähr so vorstellen in eins komma eins milliarden jahren wird die sonne um zehn prozent heißer strahlen sämtliche kontinente werden dann wüste geworden sein.  
(Thomas Köck, ›Klimatrilogie‹)

**Sa. 23. September 2023** Ein großer starker dicker Seeräuber wie Papa, der ertrinkt nicht. Der wird irgendwo auf einer Insel an Land gespült und plötzlich kommt die ›Hoppetosse‹ vorbeigesegelt! Dann wird er gerettet, und kommt hierher und holt mich. Eines schönen Tages wird er schon kommen.  
(Astrid Lindgren, ›Pippi Langstrumpf‹)

**Sa. 4. November 2023** Als ich nach Brooklyn versetzt wurde und nebenan einzog, ging es meiner Frau schon nicht gut. Als sie starb und all die Monate davor, habe ich durch die Brewster-Schwester erst erfahren, was reine Güte und vollkommene Hilfsbereitschaft ist.  
(Joseph Kesselring, ›Arsen und Spitzenhäubchen‹)

**Sa. 20. Januar 2024** Wir stehen hier am Rande des Abgrundes. Da ist der Abgrund. Da ist das Hinterland, da leben kleine Menschen und machen sich Gedanken. Da ist die Mitte. Da ist der Rand, dann kommt lange nichts, und dann kommt das Meer.  
(Igor Bauersima, ›norway. today‹)

**Sa. 17. Februar 2024** Was bewunderte Bloom (...) am Wasser? Seine Universalität; seine demokratische Gleichheit und Konstanz gegenüber seiner Natur, indem es sich seine eigene Oberfläche suchte; seine riesige Ausdehnung als Ozean (...); die Rastlosigkeit seiner Wellen (...) die Variabilität der Zustandsformen des Meeres: seine hydrostatische Ruhe bei Windstille.  
(James Joyce, ›Ulysses‹)

**Sa. 6. April 2024** Ich schaute mit einem Auge durch die Linse eines Mikroskops und was ich sah, war eine Art Tropfen. Ein Tropfen, der sich bewegte. Als ob er irgendwohin wollte. Als ob er einen Plan hätte. Ein Reiseziel. Und obwohl mir gerade erzählt worden war, dass dieser Tropfen nur ein Einzeller ist, hatte ich in dem Augenblick dennoch das Gefühl, dass ich ein vollständiges Wesen betrachtete.  
(Lot Vekemans, ›Falsch‹)

**Sa. 27. April 2024** Am frey'sten lebt sich's rein von Schuld und Fehle – Fern von der Städte Mauern, in dem Wald, da blieb man noch der alten Sitte treu. Wer reinen Sinnes auf den Bergen haus't, kennt nicht der Habsucht unersättliche Begier, den lockt die lust'ge Volksgunst nicht; ihn kümmert nicht Pöbelwahn, der, wankelmüthig stets, die Guten jetzo ehrt, gleich wieder schmäh't.  
(Seneca, ›Phaedra‹)

**Fr. 7. Juni 2024** Meint ihr, ich hätt' jemand umgebracht? Bin ich ein Mörder? ... Wo ist das Messer? Ich hab' es da gelassen. Es verrät mich! ... Was ist das für ein Platz? Was hör' ich? Es rührt sich was. Still. – Da in der Nähe. Marie? Ha, Marie! Still. Alles still! Was bist du so bleich, Marie?  
(Georg Büchner, ›Woyzeck‹)

Weitere Informationen und Termine finden Sie im Spielzeitheft 2023/24 und unter [schauspiel-wuppertal.de](http://schauspiel-wuppertal.de)

W

SPIELZEIT 2023/24

## SINFONIEORCHESTER



© UWE SCHINKEL

Das Sinfonieorchester Wuppertal begeistert Sie in der Spielzeit 2023/24 mit innovativen Konzertprogrammen und hochkarätigen Gästen aus der ganzen Welt. **Generalmusikdirektor Patrick Hahn** hat einen Konzertkalender vorgestellt, der spannende musikalische Entdeckungen bereithält. Erleben Sie das Sinfonieorchester Wuppertal mit eindrucksvollen Sinfonie-, Chor-, Kammer-, Education- und Sonderkonzerten in seinem »Wohnzimmer«, der Historischen Stadthalle Wuppertal, und darüber hinaus!

Ein Fokus der Spielzeit 2023/24 liegt auf den vielen Solist\_innen einer neu etablierten Musikergeneration, die gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Wuppertal auf der Konzertbühne stehen: Bratschist **Timothy Ridout** spielt das Violakonzert von **William Walton**, **Arabella Steinbacher** debütiert mit **Ludwig van Beethovens** berühmten Violinkonzert und **Alexandra Dariescu** widmet sich einem Klavierkonzert der afroamerikanischen Komponistin **Florence Price**. Mit der Mahler-Ikone **Karen Cargill** und **Julie Adams** singen zudem zwei überaus mahlerversierte Solistinnen in **Gustav Mahlers** »Auferstehungs-sinfonie« an der Seite von Patrick Hahn. Darüber hinaus ist das **Melton Tuba Quartett** zu Gast, Weltklasse-Oboist **François Leleux** ist sowohl solistisch als auch am Dirigentenpult zu erleben und Violinist und Dirigent **Tomo Keller** erzählt im Neujahrskonzert musikalische »Wiener G'schichten«.

Innovative Konzertprogramme begleiten Sie durch die Spielzeit: Patrick Hahn dirigiert etwa ein Sinfoniekonzert mit Filmmusiken von Hollywood-Legende **John Williams**, **Edgar Varèses** gewaltigem »Amériques« und **Sergej Rachmaninows** Sinfonie Nr. 2 – eine absolute Empfehlung sowohl für eingefleischte Orchesterfans als auch alle, die es werden wollen. Außerdem kombiniert er **Bernd Alois Zimmermanns** »Stille und Umkehr« mit **Anton Bruckners** monumentaler Sinfonie Nr. 9 und bringt **Richard Wagners** »Ring« in einer Orchesterbearbeitung von Lorin Maazel auf die Konzertbühne. Auf den Konzertprogrammen erwarten Sie zudem Publikumsliebliche wie die »Enigma«-Variationen von **Edward Elgar**, »Ein Heldenleben« von **Richard Strauss** oder **Sergej Rachmaninows** Sinfonische Tänze.

Zum Spielzeitauftritt kehrt das Sinfonieorchester Wuppertal am Sa. 2. September 2023 mit einem Jazz- und Filmmusik-Programm auf den Laurentiusplatz zurück – zu Gast ist **Frank Dupree** mit seinem Trio. Und im Rahmen der »Uptown Classics« erleben Sie kleine und größere Ensembles wieder mit vier Konzertprogrammen und Solist\_innen aus den eigenen Reihen im gesamten Stadtgebiet, darunter die Unterbarmer Hauptkirche, das Café ADA und die codeks Arena. Noch näher dran an den Orchestermusiker\_innen sind Sie nur in den abwechslungsreichen Kammerkonzerten, die an sechs Montagabenden im Mendelssohn Saal der Historischen Stadthalle Wuppertal stattfinden. Und zu den interaktiven Familienkonzerten bringen Sie einfach gleich alle Familienmitglieder mit. An vier Sonntagen erzählt das Sinfonieorchester gemeinsam mit bekannten Gästen wie **Juri Tetzlaff**, **Malte Arkona**, **Christian Schruff** und **Ralph Caspers** spannende Geschichten rund um den Dirigentenberuf, das Wunderkind Mozart, Piraten und Seefahrer – musikalische Entdeckungen für jung und alt!

Weitere Informationen und Termine finden Sie im Spielzeitheft 2023/24 und unter [sinfonieorchester-wuppertal.de](http://sinfonieorchester-wuppertal.de)

# JETZT ABONNIEREN!

Ihre Vorteile in Oper, Schauspiel & Sinfonieorchester:

- › Festplatzgarantie
- › bis zu 30% sparen
- › bis zu 20% Ermäßigung auf weitere Tickets

Weitere Infos, Preise und Termine unter [wuppertaler-buehnen.de/abos](http://wuppertaler-buehnen.de/abos)  
Ticket- und Abo-Hotline: +49 202 563 7666

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

WUPPERTALER BÜHNEN

Kulturpartner WDR 3

Bildnachweis: © openmoji/creatum

WUPPERTALER BÜHNEN